



SENSATIONSFUND!

ANTIKE TECHNISCHE
ZEICHNUNGEN
RÄTSELHAFTER
FLUGMASCHINEN

KLASSE 1-6

**FRISCHE IDEEN FÜR DEINEN
KUNSTUNTERRICHT**

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

DANKE

Schön, dass du unser Material heruntergeladen hast.
Wir wünschen dir spannende Kunststunden und viel Vergnügen mit dem Einsatz des Materials!

GERNE

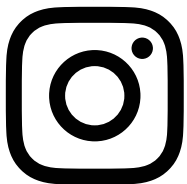
Die Materialien darfst du selbstverständlich für deinen Unterricht verwenden. Wir freuen uns auch, wenn du unsere Materialien in deinen Sozialen Netzwerken namentlich erwähnst und bestenfalls lobst. Achte hierbei jedoch darauf, dass du in deinem Post auf unsere Homepage oder unser Profil auf Instagram, Facebook oder Pinterest verlinkst.

BITTE

Es ist dir untersagt, die Materialien zu verbreiten, zu verändern und zu vervielfältigen, da unsere Inhalte urheberrechtlich geschützt sind. Auch dürfen die Materialien nicht kommerziell verwendet werden und die Quellenangaben nicht aus den Materialien entfernt werden.

Share it!

@KUNSTUNTERRICHT.IDEEN



@KUNSTUNTERRICHTIDEEN

Mehr Materialien und viele weitere
frische Anregungen für deinen
Kunstunterricht findest du auf:

kunstunterricht-ideen.de



QUELLEN:

Typografie: Babas Neue, Raleway, League Gothic, Open Sans, Martel Sans Black, Playlist Script by www.canva.com

Grafische Elemente (Formen, Rahmen, Linien etc.) by www.canva.com

Bilder: I, [Luc Viatour](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vis_aerienne_Luc_Viatour.jpg) (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vis_aerienne_Luc_Viatour.jpg), „Vis aerienne Luc Viatour“, [CC BY-SA 3.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode) (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode>)

SENSATIONSFUND!

ANTIKE TECHNISCHE ZEICHNUNGEN RÄTSELHAFTER FLUGMASCHINEN



KLASSENSTUFE

- Klasse 1-6

ARBEITSBEREICH

- Grafik
- Mischtechnik

CONNECTION

- Aleatorik
- Technische Zeichnung
- Leonardo da Vinci
- Antike Flugmaschinen
- Geheimschrift

SCHWIERIGKEITSGRAD



ZEITAUFWAND



BENÖTIGTE MATERIALIEN

- Arbeitsblatt: "Meine Geheimschrift"
- Bleistift
- Schwarzer Fineliner oder Federhalter, Zeichenfeder und schwarze Tusche
- Konzeptpapier (DIN A4)
- Kräftiges, weißes Tonpapier (DIN A3 - am besten mind. 300g/m²)
- Zeitungspapier als Unterlage
- Wassergefäß
- Breiter Borstenpinsel
- Löslicher Bohnenkaffee (Instantkaffee)
- Kaffeekaraffe

ARBEITSAUFTRAG

„Entwirf eine antike Flugmaschine und beschrifte deine technische Zeichnung mit einer verschlüsselten Geheimschrift.“

AUF EINEN BLICK

Nachdem die Schüler:innen einer 5. Klasse ausgewählte technische Zeichnungen verschiedener Flugmaschinen von Leonardo da Vinci, Otto Lilienthal und von den Gebrüder Montgolfier bestaunt haben, wird eine Geheimschrift entwickelt und ein alt erscheinendes Zeichenpapier durch lösliches Kaffeegranulat hergestellt. Als Nächstes werden antike Flugobjekte erfunden und auf ein Konzeptpapier skizziert. Schließlich wird die Skizze mit verschlüsselten Texten auf das stark gealtert erscheinende Papier übertragen.

Step by Step



1, Luc Viatour, Vis aerienne Luc Viatour, CC BY-SA 3.0

1. DOPPELSTUNDE // SCHRITT 1: REZEPTION

Der Einstieg in das Unterrichtsvorhaben erfolgt über die Auseinandersetzung mit antiken technischen Zeichnungen verschiedener Flugmaschinen von Leonardo da Vinci, Otto Lilienthal und von den Gebrüder Montgolfier. Die Schüler:innen arbeiten die Funktion und Notwendigkeit technischer Skizzen heraus. Weiter analysieren sie die Formsprache von antiken Konstruktionsskizzen und Bauplänen.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die eigentümlich erscheinende Schrift Leonardo da Vincis. In seinen technischen Zeichnungen schrieb er stets von rechts nach links in einer Art Spiegelschrift. Auch wenn ohnehin nur wenige Menschen in dieser Zeit des Lesens mächtig waren, nutzte er diese einfache, aber wirkungsvolle Geheimschriftvariante.

1. DOPPELSTUNDE // SCHRITT 2: HERSTELLUNG EINES VERMEINTLICH STARK VERGILBTEN PAPIERS



In der folgenden Arbeitsphase stellen die Schüler:innen mit einfachen Mitteln stark gealtert erscheinendes Zeichenpapier her. Es empfiehlt sich, vor der Kunststunde in einer ausreichend großen Karaffe löslichen Bohnenkaffee mit Wasser zu vermengen. Allzu „kräftig“ sollte der Kaffee nicht sein, sodass der Zeichengrund später nicht zu dunkel wird.

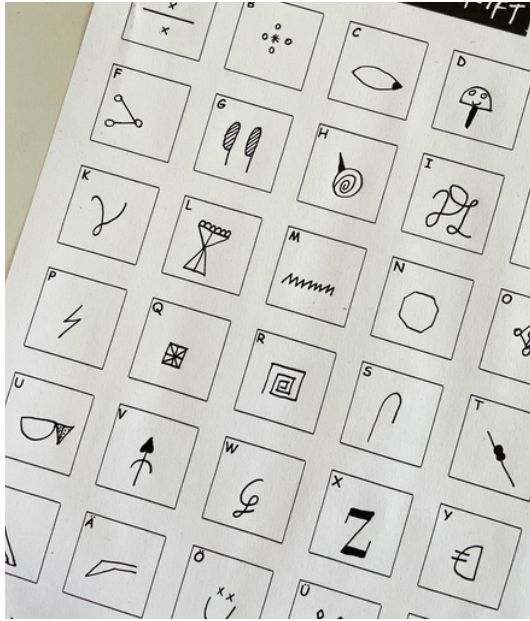
Die Schüler:innen legen zunächst den Arbeitsplatz mit Zeitungspapier aus und erhalten einen breiten Borstenpinsel, ein kräftiges DIN A3 Tonpapier und einen Becher, der mit etwas Kaffee gefüllt ist.

Das Tonpapier wird nun mit einem breiten Borstenpinsel mit Kaffee satt bestrichen. Wenn sich dabei kleinere Kaffeepfützen auf dem leicht gewellten Papier bilden, ist dies nicht tragisch. Man sollte lediglich darauf achten, dass keine Pinselstriche mehr zu sehen sind. Anschließend dürfen die Schüler:innen eine Prise des Kaffeegranulats über einige Stellen des noch nassen Zeichenpapiers streuen. Die Kaffeekörner lösen sich auf dem feuchten Grund auf.

Am Ende balancieren die Schüler:innen das beim Tragen möglichst waagrecht gehaltene Zeichenpapier zum Trockengestell.



SENSATIONSFUND!



1. DOPPELSTUNDE // SCHRITT 3: EINE EIGENE GEHEIMSPRACHE ERFINDEN

Die Schüler:innen entwickeln nun für ihre rätselhafte Konstruktionszeichnung eine eigene Geheimschrift. Im Netz finden sich viele Anregungen für die Entwicklung einer codierten Schrift. Etwaiges Bildmaterial kann an einem Materialtisch ausgelegt werden. Wichtig ist vor allem, dass die für die Buchstaben jeweilig stellvertretend entworfenen Zeichen einfach und schnell zu zeichnen sind, sodass später in der Geheimschrift rasch geschrieben werden kann. Gerne darf das Arbeitsblatt (am Ende dieses Beitrags) verwendet werden.

Sollten einzelne Schüler:innen besonders rasch die persönliche Geheimschrift entwickelt haben, können sie auf der zweiten Seite des PDFs eine geheime Botschaft schreiben.

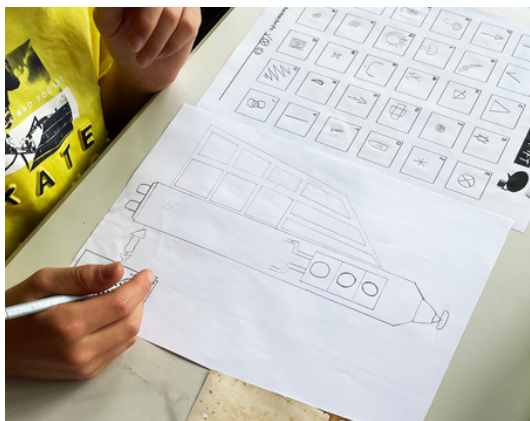


2. DOPPELSTUNDE: SKIZZE EINER FLUGMASCHINE

In der zweiten Doppelstunde lassen sich die Schüler:innen erneut von antiken technischen Zeichnungen, die zur Ansicht auf einem Tisch ausgelegt sind, inspirieren.

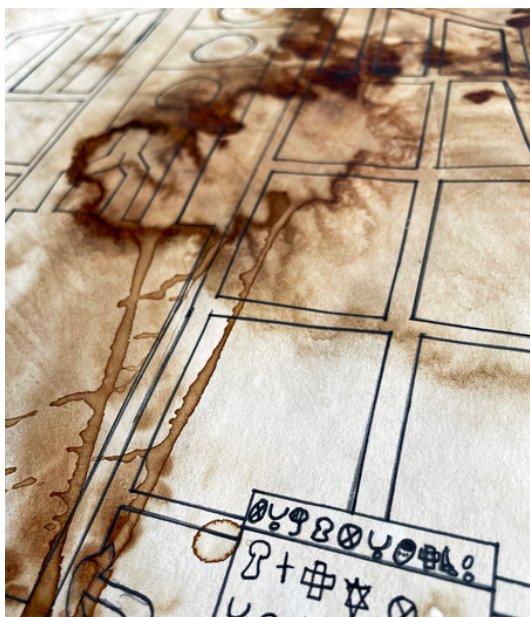
In einem Unterrichtsgespräch werden der Einsatzbereich und die Funktion von technischen Zeichnungen nochmals besprochen.

Das grafische Dokument enthält alle erforderlichen Informationen, um eine Maschine verstehen und herstellen zu können. Schon in frühesten Konstruktionszeichnungen wurde die perspektivische und maßstabsgetreue Darstellung eines technischen Geräts oftmals virtuos umgesetzt. In den unteren Jahrgangsstufen sollte man die perspektivischen Mittel zur Steigerung der Raumwirkung und Plastizität von Körpern noch nicht einfordern. Jedoch sollten die Kinder darin bestärkt werden, grundlegende Raumbeziehungen (z.B. Größe, Position, Überschneidung, Staffelung) auf der Bildfläche darzustellen.



Im Anschluss fertigen die Schüler:innen auf einem Konzeptpapier Skizzen einer frei erfundenen Flugmaschine an. Einzelne Teile ihres Flugobjekts werden in ihrer Geheimschrift näher erläutert. In Zwischenbesprechungen bekommen die Schüler:innen Anregungen zur Weiterarbeit.

SENSATIONSFUND!



3. DOPPELSTUNDE: ÜBERTRAGUNG DER SKIZZE

In der dritten Doppelstunde wird die Skizze auf das herrlich vergilbt erscheinende und vermeintlich stark gealterte Zeichenpapier übertragen. Die Schüler:innen zeichnen nun mit schwarzen Finelinern. Sollten Federhalter, Tuschefedern und Tusche zur Verfügung stehen, bietet es sich an, diese einzusetzen, da durch den ein oder anderen Tuscheklecks die Gesamtwirkung einer vermeintlich antiken Konstruktionszeichnung verstärkt werden würde.

In einem abschließenden Museumsrundgang erläutern die Kinder ihre gestalterischen Entscheidungen. In dieser Phase werden die Arbeiten im Klassenverband gewürdigt.

MUSEUMSRUNDGANG (KOMMUNIKATIVE VARIANTE)

Am Ende der Stunde werden die Arbeiten wie in einem Museum oder einer Kunstgalerie im Kunstraum an den Wänden befestigt. Die Klasse wird in zwei Gruppen geteilt. Es gibt „Expert:innen“ und „interessierte Besucher:innen“. Die „Expert:innen“ stellen sich zu ihrer Arbeit und geben einzelnen „Besucherguppen“ Auskunft über ihre Arbeit. Nach Abschluss dieser Phase werden die Rollen getauscht. Die Schüler:innen haben die Aufgabe, über die entstandenen Ergebnisse zu diskutieren und sich ein ästhetisches Urteil zu bilden. Zur Unterstützung könnte man den „Besucher:innen“ einen Fragenkatalog mit an die Hand geben. Da mehrere Präsentationen gleichzeitig durchgeführt werden, wird in dieser Variante ein hohes Maß an Kommunikation über gestalterische Entscheidungen gefördert.

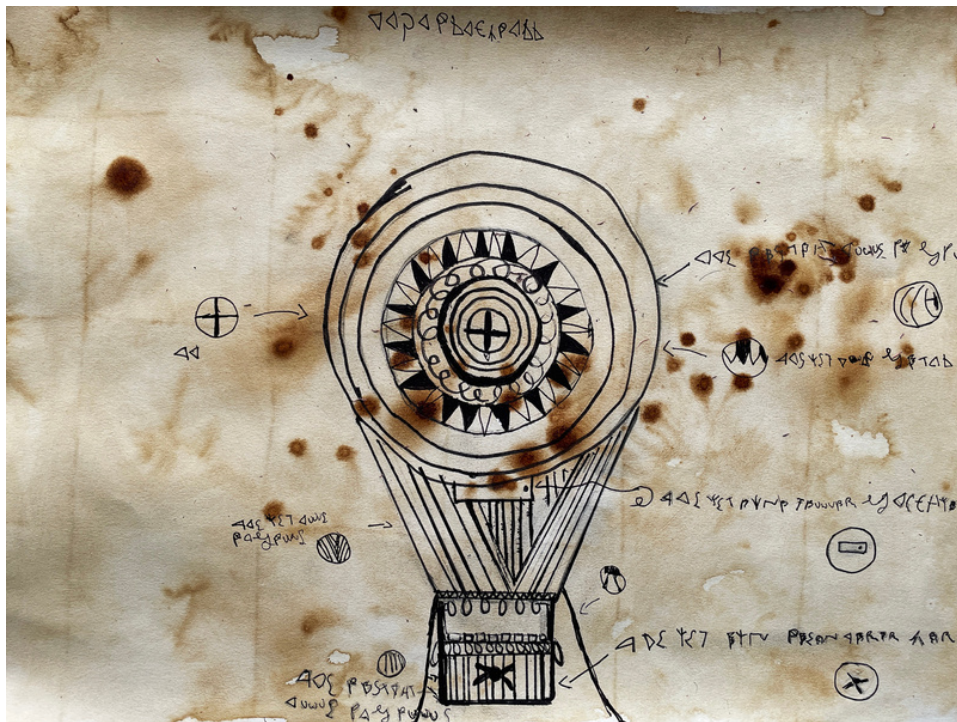
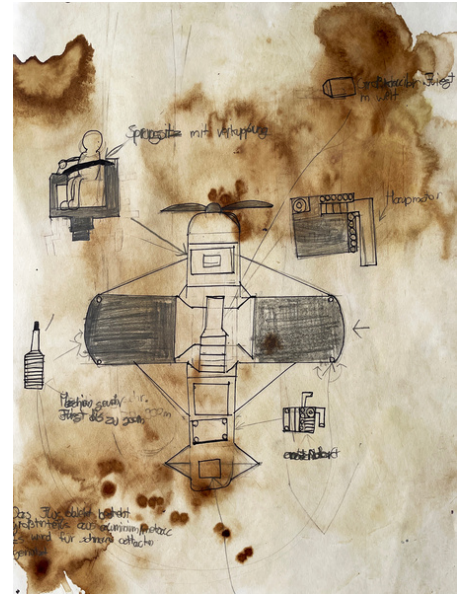
REFLEXION UND KRITERIEN DER BEWERTUNG

Am Ende der Unterrichtseinheit beurteilen die Schülerinnen und Schüler mithilfe eines Selbsteinschätzungsbogens ihren Gestaltungsprozess und das Arbeitsergebnis hinsichtlich der im Vorfeld gemeinsam erarbeiteten Bewertungskriterien.

- Die Idee für deine antike Flugmaschine und die zeichnerische Umsetzung sind insgesamt gelungen
- Deine Flugmaschine enthält viele technische Details
- Du hast in deiner Geheimsprache viele Elemente des Flugobjekts näher beschrieben
- In deiner Zeichnung finden sich zahlreiche Überschneidungen und Überdeckungen
- Du hast insgesamt ordentlich gearbeitet (Umgang mit den Materialien und Sorgfalt beim Zeichnen und Malen)

SENSATIONSFUND!

SCHÜLERERGEBNISSE



Mehr Bildbeispiele und viele weitere
frische Ideen für deinen Kunstunterricht
findest du auf:

kunstunterricht-ideen.de

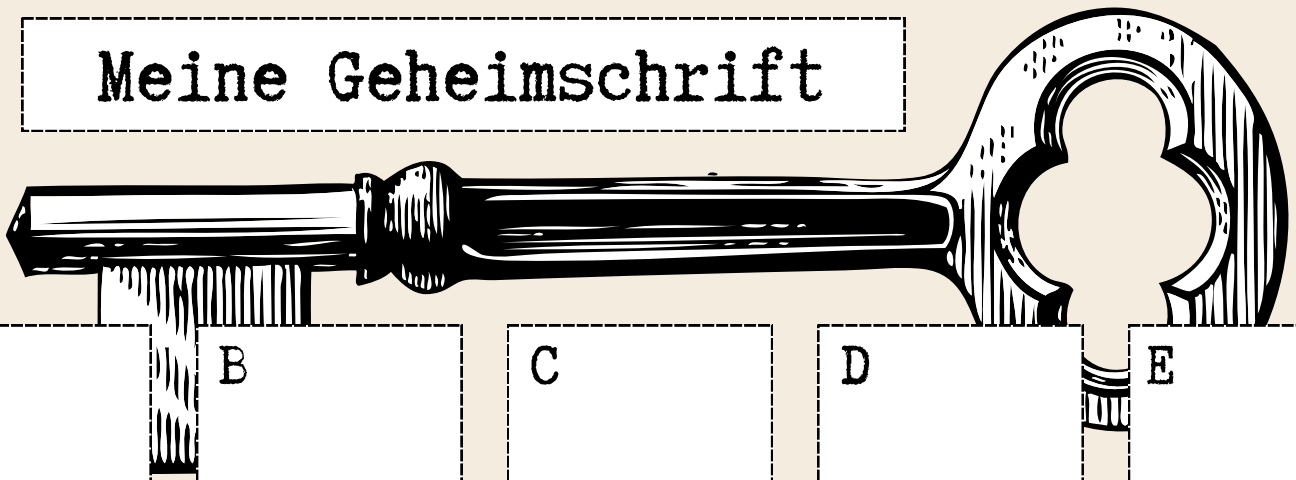


ANHANG: ARBEITSBLÄTTER "MEINE GEHEIMSCHRIFT"



Copyright © KUI
kunstunterricht-ideen.de

Meine Geheimschrift



A

B

C

D

E

F

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

V

W

X

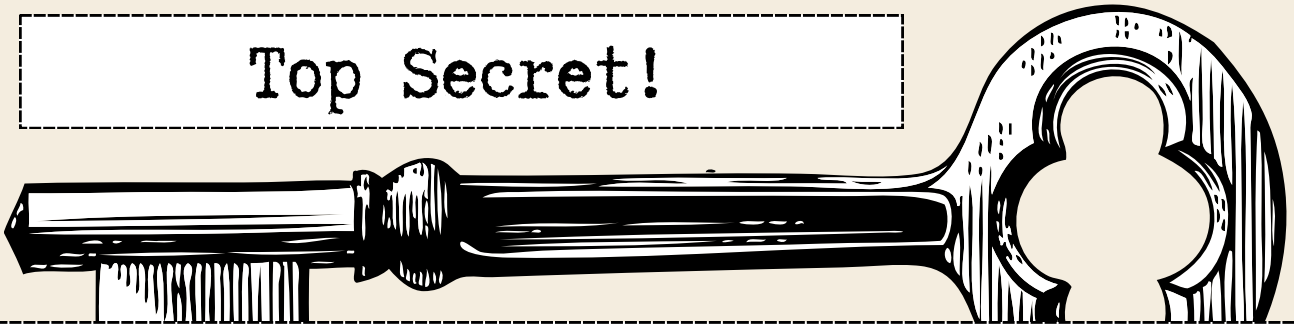
Y

Z

Mein Name in meiner Geheimschrift:



Top Secret!



Schreibe in deiner Geheimschrift eine verschlüsselte Nachricht und gib sie jemandem, dem du vertraust.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There is no text or other markings on the paper.